



Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

24. Kinder- und Jugend-Kultur-Preis Sachsen-Anhalt verliehen

Staats- und Kulturminister Rainer Robra hat heute den diesjährigen Kinder- und Jugend-Kultur-Preis des Landes Sachsen-Anhalt verliehen. Der Wettbewerb stand unter dem Motto „Verwandeln“ und wurde in diesem Jahr in digitaler Form durchgeführt und im Youtube-Kanal des Landes live übertragen.

Für den Wettbewerb wurden 87 Beiträge von mehr als 800 Kindern und Jugendlichen eingereicht, die die Kultursparten Bildende Kunst, Literatur, Medienkunst, Musik, Projekte und Theater bedienen. Am Wettbewerb nahmen Kinder und Jugendliche bis 21 Jahren teil, als Einzelpersonen und in Gruppen.

Eine Jury aus fünf Vertretern verschiedener kultureller Fachrichtungen sowie eine Jury aus drei Kindern und Jugendlichen nominierten die Preisträger.

Staats- und Kulturminister Rainer Robra führte in seinem Videogrußwort aus: „Der Jugend-Kultur-Preis ist eine Ermutigung: Möglichst viele Kinder und Jugendliche sollen sich künstlerisch einbringen und ihre Fähigkeiten und Potentiale entdecken, nutzen und ausbauen. Und er hat eine klare Botschaft: Junge Talente in unserem Land werden gefördert, sie werden wahrgenommen und ihre Leistungen gewürdigt. Der Jugend-Kultur-Preis ist eine der wichtigsten Säulen der kulturellen Kinder- und Jugendbildung in Sachsen-Anhalt.“

Den **ersten Preis** (2.000 Euro) haben 16 Jugendliche der 11. Klasse des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Magdeburg für das Kompositionsprojekt „Neue Musik“ gewonnen. Sie komponierten selbstständig jeweils ein eigenes Werk für ein Ensemble aus Violine I/II, Viola, Violoncello, Kontrabass und Mandolinen. Die Schülerinnen und Schüler zeigten dabei Kreativität, Mut und künstlerischen Gestaltungswillen in beeindruckendem Maße. Das Stück thematisiert in anspruchsvoller und emotionaler Weise gruppendynamische Prozesse.

Den **zweiten Preis** (1.500 Euro) erhielt das Ensemble Junge Musik aus Magdeburg. Die jungen Musikerinnen und Musiker aus ganz Sachsen-Anhalt haben sich zum Ziel gesetzt, neue und zeitgenössische Musik gleichberechtigt neben die klassische zu stellen, letztere in neuen Instrumentierungen zu erforschen und auf diese Weise neu erfahrbar zu machen. Im Jahr 2020 stand die umfangreiche Erarbeitung eines anspruchsvollen Programmes im Fokus, mit Werken, die direkt als Auftragswerke auf die vorhandene Besetzung des Ensembles zugeschnitten waren. Besonders das hohe musikalische Niveau beeindruckte die Jury.

Mit dem **dritten Preis** (1.000) wurde der „Schauspielclub in der Kunstplatte e.V.“ aus Stendal ausgezeichnet. Der Schauspielclub wurde von acht jungen Menschen zwischen 17 und 21 Jahren im August 2020 gegründet. Als erstes Theaterstück studierten sie „Wegklatschen – Applaus für Bonnie und Clyde“ von Sergej Gößner ein. Das Stück handelt von einer Gruppe junger Menschen, die sich aktiv gegen Rechtspopulismus und antidemokratische Tendenzen stellen, dabei zunehmend gefährlichere und radikalere Mittel und Ideen entwickeln und schließlich selbst an persönliche und moralische Grenzen geraten. Aufgrund der Pandemiebestimmungen verlegte die Schauspielgruppe ihre Proben in den digitalen Raum und erstellte mehrere Filmsequenzen, die künftig in die Live-Aufführungen des Theaterstückes eingebettet werden sollen. Auf kreative Weise entsteht so eine hybride Theateraufführung.

Darüber hinaus konnte die Jury **zwei Förderpreise** (je 500 Euro), einen Sonderpreis (500 Euro) sowie **fünf Anerkennungspreise** (je 100 Euro) vergeben.

Hintergrund

Der Kinder- und Jugend-Kultur-Preis Sachsen-Anhalt ist mit insgesamt 6.500 Euro dotiert. Seit 1997 wird der Wettbewerb zum Jugend-Kultur-Preis des Landes Sachsen-Anhalt jährlich durchgeführt. Mit der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbes wird die Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen-Anhalt e.V. betraut, die auch die Preisverleihung koordiniert.

Weitere Informationen sind im Internet unter [Digitale Verleihung des 24. Kinder- und Jugend-Kultur-Preises Sachsen-Anhalt - JugendInfoService Sachsen-Anhalt \(jissa.de\)](#) abrufbar.

Fotos zur Preisverleihung sind ab ca. 15 Uhr zu finden unter:

<https://flic.kr/s/aHsmWddgTx>

Impressum:

Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666

Fax: (0391) 567-6667

Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de